

Verein Masifunde und Sitewards

Zwei neue Preisträger im "Land der Ideen"

h.r. DARMSTADT/BENSHEIM. Der Verein Masifunde Patenschaften in Bensheim und das in Darmstadt ansässige Beratungsunternehmen Sitewards GmbH sind in das "Land der Ideen" aufgenommen worden und dürfen sich als innovativste "Orte" in Deutschland verstehen.

Der Verein Masifunde erhält am 16. Dezember die Auszeichnung, die stets von der Deutschen Bank vergeben wird, für seine Bildungsprogramme für Kinder in Südafrika. Masifunde fördert mit Initiativen wie dem Homework Club oder außerschulischen Lernprogrammen Kinder und Jugendliche aus der Walmer Township, einem Armenviertel in Südafrikas viertgrößter Stadt Port Elizabeth, und vermittelt Bildungspatenschaften außerhalb der Township. Gegründet wurde der Verein von Jonas Schumacher während des Studiums 2004, mittlerweile hat sich ein Team von ehrenamtlichen jungen Helfern gebildet. Sitewards bekam die Auszeichnung am 14. April, die von der Standortinitiative "Deutschland - Land der Ideen" vergeben wird, für seine sogenannte Wagnishilfe für Unternehmen. Die sechs Mitarbeiter große Firma, die in der Softwareentwicklung, IT-Infrastruktur, Web- und Grafikdesign sowie im Marketing tätig ist, rechnet ihre Leistungen nicht nur auf der üblichen Projektbasis ab. Im Rahmen eines neuen "Venture-Support-Konzepts" wird der Sitewards-Service klein- und mittelständischen Unternehmen zunächst auch in der Aufbauzeit unentgeltlich angeboten. Im Gegenzug profitiert Sitewards durch eine Umsatz- und Gewinnbeteiligung oder eine direkte Beteiligung am späteren Erfolg.

Die Standortinitiative war von Bundesregierung und Wirtschaftsverbänden im Jahr der Fußball-Weltmeisterschaft ins Leben gerufen worden, um Deutschland als Land der Denker und Erfinder zu präsentieren. 2008 werden in Hessen insgesamt 27 Preisträger ausgezeichnet.